

Bögen (500 m SW Skoden/Minino)

(heute Domnau/Domnowo – Friedland/Prawdinsk)

1785 gehörte „Beegen“ zur Begüterung von Schloss Domnau

Größe Anfang 1945: zusammen mit Naukriten und Louisenthal 917 ha

Besitzer: v. Brederlow

Garbnicken Solowjowo

(heute Domnau/Domnowo – Friedland/Prawdinsk)

gehörte 1785 als „Garbeninken“ zum Schloss Domnau

Größe nach einem Auszug von 1932: 482 ha, davon 278 Acker, 65 ha Wiesen, 68 ha Weiden, 25 ha Unland, 1 ha Wasser
mit Vorwerk Blekitten

Besitzer: von Brederlow, Pächter ab 1916: Konrad Mackentanz

I. Lebendes Inventar:

70 Pferde, 150 Rinder, davon 60 Kühe, 100 Schafe, 80 Schweine

II. Gebäude:

Im I. Weltkrieg waren alle Ställe und Scheunen abgebrannt und gut wieder aufgebaut.

III. sonstige Gebäude:

Auf dem dazugehörenden Vorwerk Blekitten befand sich eine Schwarz-Nasen-Schafherde von 100 Stück.